

**Bad Dübener
Tresor-Klau
gescheitert**

Bad Dübener – Einen Drogeriemarkt in der Domnitzscher Straße wollten Einbrecher gerne ausplündern. Das klappte allerdings nicht. Zwar gelang es ihnen nach Durchsichtung der Personalräume den Tresor aus der Wand zu reißen, er war aber zu schwer. Und so ließen sie ihn stehen – unterhalb des Fensters, durch das sie eingestiegen waren. Die Täter hinterließen laut Polizei „einen chaotischen Zustand“ im Markt und flüchteten mit einem silbergrauen Passat.



Foto: ANIKA DOLLMEYER

**EINBRUCH
im Theater
FACT**

Leipzig – Der Täter muss sich gut ausgekannt haben. Einbruch im Theater „Fact“ in der Hainstraße! Geklaut wurde eine vierstellige Summe, eine Spendenkasse, zwei Mikrofone. Weder an Türen noch am Stahlschrank gibt's Spuren. **Theaterchefin Ev Schreiber (63, Foto):** „Eine miese Nummer.“ Damit wieder Geld reinkommt, wollen die Schauspieler im August ohne Gage zwei Sondervorstellungen spielen. www.theater-fact.de

**Ganove mit
Hose runter
erwischt**

Borna – Nachmittags in Blumroda: In einem Opel Astra (Fahrertür und Heckklappe offen) sitzt ein Mann mit heruntergelassener Hose (beide Beine auf der Straße) und schläft. Man ruft die Polizei. Die weckt den Mann (52), hindert ihn an der Flucht. Dabei erfährt sie, dass der 52-Jährige (kein Führerschein) das Auto unterschlagen, ein falsches Kennzeichen montiert, Tankbetrug begangen und die Droge „GHB“ konsumiert hat...

**„Dr. Mertens“-Star Elisabeth Lanz
wollte wissen, was sich
ihre Fans wünschen**



Die Tierärztin (Elisabeth Lanz) untersucht mit Assistentin Anett (Anna Bertheau) einen Nasenbären. Zoodirektor Dr. Fährmann (Michael Lesch) guckt zu

Elisabeth Lanz ist ab 23. August wieder als „Tierärztin Dr. Mertens“ im Dienst (ARD, 20.15 Uhr)

**Bitte
nicht mehr
fremdgehen,
Frau
Doktor!**



Heiße Küsse: Die Ärztin mit Zookurator Tom Berkhoff (Gregory B. Waldis)

...aber dafür können Sie gerne mal eine Frau küssen!

Von P. GEBAUER
Leipzig – In gut drei Wochen, am 23. August, startet die 5. Staffel der ARD-Serie „Tierärztin Dr. Mertens“ – nach drei Jahren Sendepause! Star Elisabeth Lanz (44) fragte ihre Fans auf Facebook, was sie sich wünschen.
In der 4. Staffel (bis Juli 2013) hatte die Arz-

tin ein Verhältnis mit Zookurator Tom Berkhoff (Gregory B. Waldis).
► **Angelika W.:** „Vielleicht kommen Tom und Du irgendwie wieder zusammen.“
► **Jörg J.:** „Ich erwarte, dass Dr. Mertens nicht wieder fremdgeht. Das hat mich tief erschüttert. Ernsthaft.“
Die Beziehung der Tierärztin zu ihrem

Freund Christoph Lentz (Sven Martinek) kriselt seit langem.
► **Mandy K.:** „Ich will aber nicht, dass die zwei sich trennen.“
Zur Dramatik.
► **Silke V.:** „Bitte keine Ertrinkenden oder Mordanschläge, die gibt es derzeit live zur Genüge.“
► **Stefan F.:** „Solange Ursula Mann und Gunter Schoß (Eltern der

Tierärztin) dabei sind, ist alles in Ordnung.“
Zum Outfit der Ärztin und ihrer sexuellen Orientierung:
► **Georg W.:** „Die Tierärztin soll einen langen Jeansrock tragen mit fünf Knöpfen vorne dran und auch mal von einer Frau geküsst werden.“
Zum Schicksal von Direktor Fährmann (Michael Lesch)
► **Simone S.:** „Spielt Mi-

chael Lesch noch mit?“
BILD: Nein, ab August geht es mit einem neuen Zoodirektor weiter. Frage an Produzentin Dr. Susanne Wolfram (59): Werden Fan-Ideen auch mal verwendet? Antwort: „Für die neue Staffel ist es zu spät. Aber gute Ideen nehmen wir gerne auf, wenn's passt. Ich kann nur sagen: her damit!“



Pers Art (30) mit seinen Kunst-Mülleimern

**Leipziger beweisen:
Alles kann
KUNST sein**

Von JULIA HEINKE
Leipzig – Seine Kunst ist nicht für, sondern von der Tonne. Aus Mülleimern und Müll gestaltet Pers Art (30) seine bunten Figuren. „Früher habe ich meine Tonnen noch in Leipzig aufgestellt, doch sie wurden immer zu schnell geklaut.“
Jetzt ist die Müll-Kunst auf Ausstellungen zu bewundern – zum Beispiel beim Kulturfestival „City Crash“ im „Werk 2“. Dort sind auch Werke 28 weiterer Künstler zu bestaunen: heute ab 18 Uhr und morgen ab 14 Uhr.
Neben bildender Kunst gibt's Kurzfilme und Live-Musik. Tickets für die Ausstellung: 4 Euro, inklusive Musik und Filmen ab 10 Euro.



Weberknecht-Skulptur
Nichts für Menschen mit Spinnenphobie: Die Makro-Fotografie von Stephan Kopiczinski (37) zeigt eine Miniskulptur, die er aus ca. 20 Weberknechten geformt hat



RB-Gemälde
▲ In diesem Werk ist die RB-Fankurve versteckt. Künstlerin Nina Hannah Kornatz (31) nahm ein Foto als Vorlage, gestaltete ein Gemälde
Eis-Heizung
◀ Dieser Heizkörper wärmt nicht, sondern schwitzt selbst. Aus Eis formte Bildhauer Rainer Jacob (46) die 30-Kilo-Skulptur, die sich während des Festivals langsam auflösen wird

Verschiedenes	Stellenmarkt
Computerprobleme? Schnelle preisw. Hilfe! Tel.: 0341/4229683 & 0172/3401319	Elektriker (m/w) für Leipzig und Umland gesucht (keine Montage). Hello Personalleasing GmbH, Scherlstr. 20, 04103 Lpz.; ☎ 0341 6891089

Marktplatz Leipzig

Erhöhtes Cholesterin?

Das Aufrechterhalten gesunder Cholesterinwerte ist wichtig, vor allem wenn Sie an einer koronaren Herzkrankheit leiden.

SYNEXUS führt eine Studie zur Beurteilung eines noch nicht zugelassenen Präparats gegen erhöhte LDL-Cholesterinwerte durch.

Wenn Sie über 18 Jahre alt sind und eine cholesterinsenkende Behandlung, z.B. mit einem Statin, erhalten, kontaktieren Sie uns bitte, um zu sehen, ob Sie für die Teilnahme geeignet sind.

Telefon: 0800 - 58 95 49 61
Mo-Fr 8 bis 18 Uhr (kostenfrei)

Synexus, Klinisches Prüfzentrum
Johannisplatz 1 | 04103 Leipzig
www.synexus-studien.de

SYNEXUS

Wir beraten Sie gerne.
Tel. +49 (0) 3 41 2 18 06 - 00 • Fax. +49 (0) 3 41 2 11 45 - 87
Email: bildanzleipzig@axelspringer.de

**Leipziger Foodtrucker bei Gastro-Festival ausgezeichnet
Deutschland fährt auf
unsere Hotdogs ab**

Von P. GEBAUER
Leipzig – Bei ihnen dreht sich (fast) alles um die Wurst! Egal, ob „Splash“ oder „Melt!“ – es gibt kaum ein Festival, auf dem Kathleen (31) und Christoph Kitz (32) nicht mit ihrem Foodtruck stehen. Ihre Hotdogs sind ausgezeichnet – im wahrsten Sinne.
Beim europaweiten „Foodtruck Festival“ in München gewannen die Leipzi-



Kathleen und Christoph Kitz mit ihrem Hotdog-Foodtruck

ger kürzlich den dritten Preis. Christoph Kitz stolz: „Wir bekamen sehr viel Lob!“
Ihr Erfolgsrezept: nur regionale Zutaten, alles frisch zubereitet. Die Wurst wurde gemeinsam mit einem Fleischer entwickelt. An einem guten Tag verkaufen die Foodtrucker bis zu tausend Hotdogs.
Dabei wollte Kitz, Betreiber einer Onlinefirma, eigentlich ein Café aufmachen. Doch dann kam seine Frau, eine Soziologin, von einem Austauschjahr in den USA zurück und schwärmte von Foodtrucks. Ihr Mann fand die Idee prima, kaufte einen Truck in Kalifornien, baute ihn in Leipzig um. „Der Anfang vor zwei Jahren war schwer. Wir hatten falsch kalkuliert, mussten viel lernen.“ Sie haben sich durchgebissen – und beschäftigen inzwischen sechs feste Mitarbeiter.

Foto: ANNE WEINRICH